

Sitzungsvorlage	Vorlage-Nr: 2016/951	
Federführend: Klimaschutz	Status: öffentlich Datum: 14.06.2016	
"Zukunftsnetz Mobilität NRW"		
Beratungsfolge:		
Status	Datum	Gremium
Öffentlich	29.06.2016	Gemeinderat

Finanzielle Auswirkung:

Die Mitgliedschaft im Zukunftsnetz Mobilität NRW ist kostenlos.

Sachverhalt:

Das Zukunftsnetz Mobilität NRW ist ein landesweites, durch das Ministerium für Bauen, Wohnen, Stadtentwicklung und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen gegründetes Netzwerk für Kommunen (Gemeinden, Städte und Kreise). Dessen Zielsetzung und zentrale Aufgabe ist es die Kommunen in der Ausgestaltung einer zukunftsfähigen, sicheren und nachhaltigen Mobilitätsentwicklung zu vernetzen und zu beraten. Das „Zukunftsnetz Mobilität NRW“ unterstützt die Kommunen insbesondere bei der Initiierung und Umsetzung eines kommunalen Mobilitätsmanagements.

Die Gemeinde Lindlar befasst sich über die zuständigen Fachbereiche und das Klimaschutzmanagement intensiv mit Fragen der Nahmobilität und der zeitgemäßer Mobilitätskonzepte setzt hierzu Bausteine um (z.B. Radweg Lindlar-Hommerich, Mitwirkung am Agger-Sülz-Radweg, jüngste Ausweitung des Bürgerbus-Angebots, Einführung von Elektroladesäulen, E-Dienstfahrzeuge, Carsharing-Pilotprojekt Linde, Mitarbeit am Nahverkehrsplan für den Oberbergischen Kreis etc.). Durch die Mitarbeit im „Zukunftsnetz Mobilität NRW“ sollen der Erfahrungsaustausch mit den rund 60 bisher teilnehmenden Kommunen ausgebaut und zusätzliche Impulse für die Arbeit vor Ort gewonnen werden.

Angebote des Zukunftsnetzes Mobilität NRW

- Vernetzung: Informations- und Erfahrungsaustausch zwischen Kommunal- und Landesebene. Themenspezifische Fachgruppen.
- Beratung: Kommunales Mobilitätsmanagement. Information und Workshops zu Einzelthemen. Fördermittel. Begleitung aktueller Projekte.
- Wissenstransfer und Fachtagungen.
- Praxisangebote: Leihmaterialien für Veranstaltungen u.a. Verkehrssicherheitsaktionen. Materialien zum schulischen Mobilitätsmanagement und zur Mobilitätssicherung älterer Menschen.

Mitwirkung der Kommune

- Benennung eines oder einer Verantwortlichen als Ansprechpartner(in) für das Netzwerk. Diese Position kann z.B. vom Klimaschutzmanager der Gemeinde Lindlar wahrgenommen werden.

- Beteiligung am Erfahrungs- und Informationsaustausch.
- Durchführung eines verwaltungsinternen Workshops zum Thema „Nachhaltige Mobilitätsentwicklung“ unter Beteiligung der zuständigen Fachbereiche in Kooperation mit der Koordinierungsstelle.
- Einrichtung eines verwaltungsinternen fachbereichsübergreifenden Arbeitskreises „Nachhaltige Mobilitätsentwicklung“.
- Umsetzung von zielgruppen- und standortspezifischen Mobilitätsmanagementmaßnahmen und Maßnahmen der Verkehrssicherheit.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeinde Lindlar tritt dem Zukunftsnetz Mobilität NRW bei.

Anlage/n:

Informationen zur Mitgliedschaft
Rahmenvereinbarung Mitgliedskommunen

Dr. Dirk Schulz
Klimaschutz

Dr. Georg Ludwig
Bürgermeister